

JAZZ AM APFELWEINBRÜCKCHEN mit den MAINHATTEN DIXIE CHILIS am Sonntag, 3. September 2017, in der Zeit von 11 bis 14 Uhr



Im Rahmen des 7. Regionalpark Rundroutenfestes veranstaltet die Stadt Steinbach (Ts) in Kooperation mit dem Regionalpark Rhein-Main am Sonntag, 3. September 2017, in der Zeit von 11 Uhr bis 14 Uhr das beliebte Fest „Jazz am Apfelweinbrückchen“.

Das Rundroutenfest, in diesem Jahr unter dem Motto „HIER KOMMT LANDSCHAFT GROSS RAUS!“, lädt Einheimische und Gäste zum Feiern ein. Highlights und tolle Erlebnisse werden auf vielen Veranstaltungen entlang der insgesamt 190 km langen Regionalpark-Rundroute angeboten. Offene Stalltüren und gemütliche Hofcafés, lehrreiche Informationen und bunte Basteltische, regionale Küche und gute Unterhaltung – das alles können Sie auf der gut 190 km langen Rundroute entdecken. In Steinbach (Taunus) sind die Besucherinnen und Besucher am Apfelweinbrückchen eingeladen, bei einem kühlen Glas echten Steinbacher Apfelweins und den Klängen der MAINHATTEN DIXIE CHILIS zu entspannen und die schöne Auenlandschaft zu genießen. Für das leibliche Wohl sorgen Steinbacher Vereine. Die Jazzband MAINHATTEN DIXIE CHILIS aus dem Rhein-Main-Gebiet spielt einen stilischen und fröhlichen Dixieland-Jazz. Mit viel Freude und Know-how bringen die fantastischen Jazz-Musiker frischen Wind in den Oldtime Jazz hinein. Die MAINHATTEN DIXIE CHILIS spielen und singen ein sehr abwechslungsreiches und vielseitiges Repertoire. Von traditionellem Dixieland-Jazz, cooler Swing-Musik, fröhlichem Schlager, Evergreens und vielen Stilrichtungen mehr - bei dieser Musik singt und swingt jeder mit!

Das Ziel des Rundrouten-Festes ist es, die Region zu vernetzen und die hier lebenden Menschen und Gäste zu besonderen Momenten in den Landschaften des Rhein-Main-Gebiets zusammenzubringen. „Ich freue mich, dass Steinbach ein Teil des Regionalparks ist und lade alle Gäste herzlich zum ‚Jazz am Apfelweinbrückchen‘ ein. Hier lassen sich der Charme und die Vielseitigkeit unserer Region hervorragend erleben“, freut sich Bürgermeister Dr. Stefan Naas. Das Apfelweinbrückchen erreichen Sie über die asphaltierte Wegstecke, die von einer gepflanzten Baumreihe begleitet wird, dem Lückschluss der Regionalpark-Rundroute.

Gewerbeverein Steinbach/Taunus Ordentliche Jahreshauptversammlung des Gewerbeverein Steinbach am 8. Sept. 2017

Sehr geehrte Mitglieder des Steinbacher Gewerbevereins. Am 08.09.2017 um 19.00 Uhr findet die ordentliche Jahreshauptversammlung des Steinbacher Gewerbevereins statt.

Als Versammlungsort ist der Clubraum der TuS 1885 eV Steinbach, Obergasse 33, 61449 Steinbach vorgesehen.

Ich lade hiermit alle Mitglieder im Namen des Vorstands herzlich ein. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Die Einladung und Ankündigung der Tagesordnungspunkte erfolgt in einem an die Mitglieder gerichteten Schreiben. Ergänzungen der Tagesordnungspunkte und Anregungen bitte ich schriftlich an den Vorstand zu richten:

Gewerbeverein Steinbach, Postfach 0101, 61444 Steinbach
mit freundlichen Grüßen Boris Jatho, 1. Vorsitzender

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Kammerkonzert am 09. September 2017

Wie schnell doch so ein Jahr vergeht, denn es ist wieder soweit. Ellen Breitsprecher und ein großes Ensemble an Musikern haben sich auf die Suche begeben - auf die Suche nach Musik. Musik mit der sie ihre Gäste zum diesjährigen Kammerkonzert am 09. September 2017, um 18.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, verzaubern und beglücken können. Sie haben viele musikalische Schmankerl gefunden und laden sie recht herzlich ein. Wie immer ist die Fahrt durch die Epochen der Musik unentgeltlich. Über Spenden freuen wir uns und danken schon jetzt herzlichst.

Ihre Ev. St. Georgsgemeinde

Frauenstammtisch - Helga Kaddatz

Frauenstammtisch am 5. Sept. Pizzeria Italia

Der nächste Frauenstammtisch findet am 5. September 2017 um 19.00 Uhr in der Pizzeria Italia - Bahnstr. 35/Ecke Berliner Str. statt. Helga Kaddatz

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Die ev. KiTa Regenbogen wird 50 Jahre! feiern Sie mit uns am 16. September 2017

WANN: Samstag, den 16.09.2017 WO: Rund um die KiTa und das evangelische Gemeindehaus
BEGINN: Die Feier startet um 14.00 Uhr mit einem Festgottesdienst auf der großen Gemeindegasse. Einlass ist ab 13.30 Uhr.

Außerdem erwartet Sie folgendes:

- Ballonmodellage Internationales Buffet
- Kinderlieder mit Spunk KiTa-Quiz
- Kaffee und Kuchen Kinderaktionen

Evangelische KiTa Regenbogen, Untergasse 29, 61449 Steinbach/Ts.

Soziale Stadt + Straßenkreuzer Team

Kleines Begegnungsfest am Spielplatz Frankfurter Straße

Herzliche Einladung an alle im Viertel am 1. Sept. von 15 bis 18 Uhr!

Verführerisch liegt dann Kaffeeduft über der Frankfurter Straße und so mancher Kakao wird getrunken werden! Freuen Sie sich mit ihrer Familie auf das kleine Begegnungsfest am Freitag, den 1. September zwischen 15 und 18 Uhr gleich neben dem Spielplatz in der Frankfurter Straße, auf Austausch untereinander, Informationen über die Soziale Stadt, Mitteilen Ihrer Anliegen und Wünsche, auf Spiel und Spass für Kinder und Jugendliche. Das Stadtteilbüro „Soziale Stadt“ zusammen mit dem „Straßenkreuzer-Team“ und dem Frauentreff „time for us“ lädt sie ganz herzlich zur Begegnung ein oder einfach nur mal kurz, ganz en passant, zu einem Tässchen Kaffee mit leckerem Gebäck! Wir freuen uns auf Sie - bis bald! Ansprechpartnerin: Bärbel Andresen, Quartiersmanagement, Stadtteilbüro Soziale Stadt, Wiesenstr. 6, 61449 Steinbach (Taunus).

VDK Steinbach

Der VDK-Steinbach lädt ein

„Der VDK lädt ein“. Infonachmittag des VDK Steinbach mit Kaffee und Kuchen am 11.09.2017 um 15:00 Uhr. Wo: St. Bonifatius, Untergasse 28, Steinbach. Vortrag zum Thema: „Pflege“. Gäste sind herzlich willkommen.

STEINBACHER G INFORMATION

Jahrgang 46

2. September 2017

Nr. 16

LAGER VERKAUF am 2. September 2017

mit VERKOSTUNG!

1€-Aktionen
aktuelle Angebote

KRÖNE
FISCH



Daimlerstr. 3+61449 Steinbach/Ts.
(Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen)
Tel.: 06171 - 635 0 • www.krone-gmbh.com

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs
sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer
Vorbereitung von mind. 2 Tagen möglich.

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR

Unsere Angebote für September 2017 IHRE APOTHEKER

Orthomol Immun Trinkfläschchen/Tabletten 30 Stk. -30% UVP € 62,95 € 43,99	Wobenzym Plus 200 Stk. -36% Listen-VK € 67,91 € 42,99	Hylo-Comod 2x10 ml -38% UVP € 25,95 € 15,99 Grundpreis € 79,95/100 ml
Bronchicum Elixir 100 ml -40% UVP € 11,99 € 7,19 Grundpreis € 4,99/100 ml	Gingium extra 240 mg 120 Stk. -44% UVP € 199,99 € 111,99 Listen-VK € 161,77	Doppelherz Glucosamin Plus 800 60 Stk. -30% UVP € 58,99 € 41,29
Cystinol akut Dragees 60 Stk. -41% UVP € 22,99 € 13,59 UVP € 16,95	Faktulind Salbe mit Hamamelis 25 g -41% UVP € 16,99 € 10,03 Grundpreis € 27,96/100 g	Salviathymol N 20 ml -38% UVP € 6,50 € 4,13 Grundpreis € 19,95/100 ml
Prospan Hustenliquid 105 ml -49% UVP € 7,97 € 4,03 Grundpreis € 3,80/100 ml	Vigantolvit 2000 I.E. Vitamin D3 120 Stk. -35% UVP € 16,99 € 11,05	IHRE APOTHEKER Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie 3-Euro Sofortrabatt bei einem Einkauf ab 25 Euro* * Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet. Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Angeboten. Aktion gültig vom 01.09.-30.09.17 Nur ein Gutschein pro Person.

Diese Angebote erhalten Sie in den folgenden IHRE APOTHEKER Apotheken:

CITY APOTHEKE
Frankfurter Str. 166
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-32 72 60
Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 8:30 - 18:00

HERZOG APOTHEKE
Herzogstr. 42
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-36 86 43
Mo -Fr 8:30 - 19:00, Sa 9:00 - 14:00

APOTHEKE IM FAZ
Robert-Koch-Str. 7
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-79 88 50
Mo -Fr 8:00 - 19:00, Sa 9:00 - 12:00

CENTRAL APOTHEKE
Bahnstraße 51
61449 Steinbach
Tel: 06171 - 9161 100
Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 9:00 - 18:00

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



AUTO-SCHEPP

KFZ-REPARATUREN
ALLE FABRIKATE
Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1
06171-78 0 18
www.Auto-Schepp.de

30 Jahre
Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Planung
- Gestaltung
- Pflege u. Service
- Pflanzung, Teiche
- Pflaster, Naturstein
- Holz-, Mauer- u. Zaunbau

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: (06171) 7 82 32 - Fax (06171) 7 48 40
mail@garten-pflege-gestaltung.de
www.garten-pflege-gestaltung.de

NEU! Im Steinbacher Gewerbeverein NEU!

„Veidt & Glott-Bürger | Rechtsanwälte und Notarin“
Neumitglied „Veidt & Glott-Bürger | Rechtsanwälte und Notarin“



Bereits seit 1991 besteht die Bürogemeinschaft von Günter Veidt u. Gabriele-Glott-Bürger in der Industriest. 1 und gemeinsam blickt man heute auf stolze 65 Jahre Berufserfahrung zurück. Neben der Vertretung als Rechtsanwältin bzw. Rechtsanwältin, u. a. mit Schwerpunkten im Miet-, Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht, steht Frau Glott-Bürger zusätzlich und mittlerweile bereits seit 10 Jahren auch als Notarin zur Verfügung. Die notarielle Abwicklung von

Immobilien, das Aufsetzen von Eheverträgen und Testamenten, die Beratung hinsichtlich Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen und vieles mehr gehören zu ihrem Tagesgeschäft. Unter dem Titel „Erbem und Vererben | Schenken mit warmer Hand“ bietet die Notarin zudem einen Kurs bei der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus an. Der Gewerbeverein heißt Frau Glott-Bürger und ihr Team im Gewerbeverein herzlich willkommen!

„Pokal Service & Taunusflock Hochgesand“

Neumitglied „Pokal Service & Taunusflock Hochgesand“

Pokal Service & Taunusflock
HOCHGESAND

Ob Trikotsätze für die Vereinsmannschaft, Pokale für das nächste Skat-Turnier, Medaillen für Sportlererhebungen oder bedruckte Textilien für

Anlässe jeder Art – bei Pokal Service & Taunusflock Hochgesand in der Bahnstraße 95 bekommt man (fast) alles, was bedruckt oder graviert werden kann. Durch die Kreativität von Frank Hochgesand, zusammen mit einer großen Produktpalette, einer schnellen Auftragsabwicklung und Termintreue profitieren alle Kunden von einem hervorragenden Rundum-Service. Unabhängig davon, ob es sich um einen Großauftrag für die nächste Unternehmensfeier handelt, oder kurzfristig noch ein Geschenk für den Nachwuchs organisiert werden muss. Der Gewerbeverein heißt Frank Hochgesand und sein Team, das bereits seit vielen Jahren in Steinbach ansässig ist, im Gewerbeverein herzlich willkommen und wünscht weiterhin volle Auftragsbücher.

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail: markus.reichard@reichard.de
Anzeigenannahme und verantwortlich für Satz und Layout:
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 061 71/981984, E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 061 71-981983;

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.
Nächster Erscheinungstermin: 16.9.2017 · Redaktionsschluss: 7.9.2017 bis 18 Uhr

Das „NEUE“ Steinbacher Bürgerhaus wurde eingeweiht. GLANZVOLLE ERÖFFNUNG! ALLE FOTOS: NICOLE GRUBER



Am Sonntag, 20. August 2017, fand nach über vier Jahren des Wiederaufbaus die offizielle Eröffnung des neuen Steinbacher Bürgerhauses statt. Ein Brand in der Nacht zum 8. Februar 2013 hatte den großen Saal und die Kegelbahnen im Keller vollkommen zerstört und Teile der Clubräume im ersten Obergeschoss unbrauchbar gemacht. Komplizierte Anforderungen an den Bau aufgrund einer Vielzahl von Bestimmungen des Brand- und Schallschutzes haben den Wiederaufbau erschwert, doch nun erstrahlt das Bürgerhaus in neuem Glanz. Zu „The Final Countdown“ zogen Bürgermeister Dr. Stefan Naas, Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch, Landrat Ulrich Krebs, der stellvertretende Vorsitzende des Vereinsrats, Günter Stasch, gefolgt von Fahnenträgern der Steinbacher Vereine in den neu errichteten großen Saal ein.

„Es ist vollbracht! Heute ist ein großer Tag für Steinbach!“, beginnt Bürgermeister Naas stolz und anerkennend seine Rede und stellt den Zusammenhalt, den Steinbach in den vergangenen vier Jahren gezeigt hat, hervor. Die Vereine waren füreinander da, haben sich Räume für ihre Trainingsstunden geteilt, Räume für Veranstaltungen zur Verfügung gestellt, so dass das soziale Leben in Steinbach weiter gehen konnte. Die Verwaltung hat viele Stunden in die Verhandlungen, Planungen und die Umsetzung gesteckt und auch viel für den heutigen Tag gearbeitet.

Bürgermeister Naas dankte auch den Stadtverordneten und Stadträten, die ein besonderes Augenmerk für dieses Projekt hatten. Ein besonderer Dank ging an die Feuerwehrleute und den Einsatzleiter der Brandnacht und heutigen Stadtbrandinspektor Mathias Bergmann für deren herausragenden und besonnenen Einsatz, der Schlimmeres verhinderte und dafür sorgte, dass niemand körperlich zu Schaden kam.

Auch Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch und Günter Stasch brachten in ihren Reden zum Festakt Worte des Lobes zum Ausdruck. Landrat Ulrich Krebs zeigte sich in seinem Grußwort zuversichtlich, eine „gute Lösung“ für die mit der Baugenehmigung einhergehenden Auflage zu finden, denn derzeit kann im Bürgerhaus nur an sechs Abenden im Jahr mit mehr als 100 Personen bis nach 22 Uhr gefeiert werden. Zum Ende der offiziellen Feierstunde erfolgte die Schlüsselübergabe durch Architekt Wolfgang Ott an Bürgermeister Dr. Stefan Naas, der diesen wiederum an die Vereine weitergab. Eingeholt wurde der Festakt durch Auftritte des Gesangsvereins Frohsinn, dem Kinderchor der Geschwister-Scholl-Schule und des Akkordeonvereins Steinbach-Oberursel. Es schloss sich ein bunter Tag der offenen Tür mit allerlei Bühnenprogramm und Ausstellungen durch die Vereine im ersten Obergeschoss an. Um das leibliche Wohl der über 1.500 Gäste sorgten sich die Freiwillige Feuerwehr und die „Staabacher Pitscheteater“ auf dem neugestalteten Platz vor dem Bürgerhaus. Dank gebührt allen Beteiligten, die den Tag mit ihrer Arbeit ermöglicht haben: Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, des städtischen Bauhofes, den Vereinen für deren Auftritte, Darbietungen und Ausstellungen, der Feuerwehr für den Grillstand und der „Pitscheteater“ für den Getränkestand und natürlich für jeden einzelnen Handgriff aller am Bau beteiligten Firmen. Es gab viel Lob seitens der Bürger: „Ein tolles Bürgerhaus“, „helle Erscheinung“, „schöne Farben“, „offen gestaltet“, „neu und doch wiederzuerkennen“, waren die Stimmen, die an dem Tag der Wiedereröffnung zu hören waren. Das neue Steinbacher Bürgerhaus ist wieder die gesellschaftliche Mitte Steinbachs! Fotos von der Wiedereröffnung mit Tag der offenen Tür finden Sie unter www.stadt-steinbach.de >Aktuelles< Bildergalerie.



Landrat
Ulrich Krebs

Bürgermeister
Dr. Stefan Naas

Stadtverordnetenvorsteher
Manfred Gönsch



Für den Vereinsring
Günter Stasch

Architekt
Wolfgang Ott



DIE SCHLÜSSELÜBERGABE: Von links Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch, für den Vereinsring Günter Stasch, Erster Stadtrat Lars Knobloch, Bürgermeister Dr. Stefan Naas und Architekt Wolfgang Ott



Das „NEUE“ Steinbacher Bürgerhaus wurde eingeweiht. FEIERN, FEIERN – RUND UM'S „NEUE“ BÜRGERHAUS ALLE FOTOS: NICOLE GRUBER



**Über 55 Jahre
Komplettservice
rund um den**

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- Tank-Reinigung
- Tank-Sanierung
- Tank-Stillegung
- Tank-Demontage
- Tankraum-Sanierung
- Tank-Neumontage

TANK - MÄNGELBEHEBUNG

**Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.**

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M. • Lärchenstr. 56 • Tel. 0 69/39 26 84 + 39 91 99
 Fax 069/39 91 99 oder 38 01 04 97 • Oberursel: Tel. 06171/7 43 35 • Wiesbaden: Tel. 061 22 /50 45 88
 • Mainz Tel. 0 61 31/67 28 30 • Heusenstamm 0 61 04/20 19
 tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de



DIE NEUE KÜCHE – VOM GEWERBEVEREIN STEINBACH GEKAUFT (ca. 27.500 €) + EINGEBAUT ALLE FOTOS: ALEX ERBEL



FDP Steinbach/Ts.

FDP-Ferienfraktion – Rund um das Bürgerhaus



Kai Hilbig, stellvertretender Fraktionsvorsitzender, begrüßte eine große interessierte Gruppe von Gästen zur letzten FDP-Ferienfraktion in diesem Jahr. Die erste Anlaufstelle war der St. Avertin-Platz, wo Bürgermeister Dr. Stefan Naas die interessante Geschichte dieses Platzes erzählte. Anfang der 60er Jahre war dieser Platz eine Art Kleingartenbereich mit Parzellen von je ca. 200qm. Dann wurde der Hessenring, und 1964 die katholische St.-Bonifatius-Kirche erbaut. Später, im Jahr 1966, kam die Grundschule und 1969 das Bürgerhaus hinzu. Mit dem Bau des Hochhauses neben dem Bürgerhaus entstand auch der Parkplatz, der heute als St. Avertin-Platz bekannt ist und samstags auch als Ort für den Wochenmarkt dient. Vor dem Bürgerhaus wird nun die Untergasse mit Pflastersteinen bestückt, so dass ein einheitliches, großzügiges und offenes Bild mit den Vorplätzen der katholischen Kirche und der Avertin-Senioreneinrichtung entsteht. Bürgersteige wird es hier nicht mehr geben, so dass Barrierefreiheit für die Fußgänger gewährleistet ist. Zusätzlich entstehen weitere Parkplatzmöglichkeiten vor dem Bürgerhaus. Einige Bäume stehen hier noch aus vergangenen Zeiten und einige neue kommen noch hinzu. Verweilplätze mit Sonnenschirmen werden kleine Feste draußen in den Sommermonaten für die Steinbacher Bürger ermöglichen. Der St. Avertin-Platz bleibt als öffentlicher Platz bestehen und dient weiterhin als Parkmöglichkeit für Besucher des Bürgerhauses und der Anwohner. Samstags soll hier dann weiterhin der Markt sein. Die Neugestaltung des St.-Avertin-Platzes wird durch die Fördermittel der „Sozialen Stadt“ neugestaltet und mitfinanziert. Weiter ging es für die Ferienfraktion und deren Gäste zum Hintereingang des Bürgerhauses. Von hier kann man jetzt auch zur Gartenstraße gelangen, da inzwischen alles freigeräumt wurde. Weitere Parkplätze vor dem Hintereingang des Bürgerhauses, aber auch bei den zwei Gebäuden der Stadtverwaltung auf der Gartenstraße, sind dadurch entstanden. Der Hintereingang dient auch als barrierefreier Zugang zum Großen Saal und könnte nun sogar in seiner neuen Aufmachung als Haupteingang dienen. Die Besucher freuten sich sehr, dass sie einen persönlichen Einblick in den Großen Saal bekamen. Eindrucksvoll sind die neuen Fenster, die zur Schalldämmung 5-fach verglast sind. Somit werden auch sämtliche Lärmvorschriften für Veranstaltungen eingehalten. Jedes Fenster hat ein Gewicht von 240kg. Ein Griff an das geöffnete Fenster konnte alle überzeugen. Auch die Vorrichtung für die Trennwände ist bereits an der Decke vorhanden, so dass drei zusätzliche Räume zur Verfügung stehen werden. Somit konnte die FDP-Fraktion ihre Vorstellungen, und ihren Antrag bei der Stadtverordnetenversammlung, umsetzen. Vielen Vereinen und Verbänden in Steinbach stehen nun flexiblere Räumlichkeiten zur Verfügung. Besonders diese Trennwände erschienen den Gästen als Herzstück des neuen Saals. „Es ist dem Weitblick und der Beharrlichkeit der FDP-Fraktion zu verdanken, dass wir schlussendlich den Einbau der Trennwände sofort umgesetzt haben und nicht erst in einigen Jahren“, so Kai Hilbig. „Ein späterer Umbau wäre wahrscheinlich niemals umgesetzt worden“. Kontakt: FDP Ortsverband Steinbach (Taunus) Email: christine.lenz@fdp-steinbach.de

Steinbacher Stadtgespräche

632 Mitglieder im Austausch und vernetzt

Wir, die Moderatoren der Facebookgruppe Steinbacher Stadtgespräch Simone Horn, Melanie Jell und Martina Schwiager, sind überwältigt von der Entwicklungsexplosion der Gruppe. Mit so vielen Mitgliedern in dieser kurzen Zeit hätten wir nicht gerechnet und freuen uns riesig. Uns erreichen fast täglich neue Mitgliedsanfragen, die Gruppe wird auch weiter empfohlen. Es ist ein guter Austausch, es gibt täglich Beiträge, auch von einigen anderen Personen, es wird kommentiert, geliked und informiert. Viele Teilnehmer kommen aus Steinbach, aber auch ehemalige Steinbacher oder aus anderen Städten und Gemeinden haben Interesse, das Steinbacher Stadtgespräch mitzuverfolgen. Interessant war eine Umfrage, wer aus der Gruppe in Steinbach wohnt bzw. alternativ Wohnort und was sie ggf. mit Steinbach verbindet. Es war eine Teilnehmerin dabei, die viele Jahre sehr gerne in der Berliner Straße gelebt hat und nun in den Niederlanden wohnt. Zur Erinnerung hat sie ein Foto von der Taufe 1974 in der katholischen Bonifatius-Kirche gepostet. Es ist auch jemand dabei, der nun in Istanbul ist und viele Jahre in Steinbach gelebt hat, der Vater lebt immer noch hier. Auch eine Schweizerin, die in Steinbach ausgewachsen ist, die Eltern leben immer noch in Steinbach. Eine Teilnehmerin ist in Steinbach aufgewachsen, dann nach Sossenheim gesiedelt, hat sich dort aber nie wohl gefühlt und ist nun gerne wieder Steinbacherin. Was waren die geposteten Themen der letzten Zeit? Hier einmal ein kleiner Ausschnitt. Großes Thema war natürlich die Wiedereröffnung des Bürgerhauses mit dem Tag der offenen Tür, mit vielen aktuellen Fotos und auch Bildern vom Bürgerhaus-Brand. Aktuelle Artikel aus der Zeitung werden verlinkt und bieten somit zeitnahe Informationen. Auf das Spritzenhausfest der Freiwilligen Feuerwehr am 2. September wurde mit einer Facebook-Veranstaltungseinladung hingewiesen. Ein trauriges Thema war der Tod von „Canister“, der einige Graffiti in Steinbach erstellt hat, Fotos der Bilder in Steinbach wurden zur Erinnerung gepostet. Es tut sich etwas: Die Ruheplätze auf dem Weg zwischen Berliner Straße und Industriegebiet sind nun gepflastert. Das hat zu regem Austausch geführt und es wurde natürlich stark bedauert, dass einige Tische und Bänke in kürzester Zeit beschmiert wurden. Einige haben wunderschöne Fotos aus Steinbach gepostet, mit viel Resonanz und Kommentaren dazu – besten Dank dafür. Sehr viele haben sich über den Hinweis gefreut, dass auf einem Feld vom Quellenhof wunderbar viele Sonnenblumen aufgegangen sind, kostenlos zur Mitnahme, die perfekt sind um seinen liebsten zu Hause eine Überraschung zu machen. Über das neue Titelbild der Steinbacher Collage wurde abgestimmt. Es ist nun ein Treffen der Facebookgruppe an der Steinbacher Bütt geplant und ein Termin wurde festgelegt, zusammen mit unserem Bürgermeister Dr. Stefan Naas, unserem 1. Stadtrat Lars Knobloch und unserem Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch. Kommt vorbei! Am Sonntag, 1. Oktober 2017, ab 18:00 Uhr, am Freien Platz. Jeder bringt Äpfelwoi und Getränke mit. Die Gruppe ist öffentlich und kann jederzeit über Facebook angesehen und verfolgt werden. Macht weiter mit! <https://www.facebook.com/groups/117358435525925>

Text: Simone Horn

Die nächste STEINBACHER INFORMATION

erscheint am : 16. Sept. 2017
Redaktionsschluß: 07. Sept. 2017

Liberaler aus Steinbach stärkste Gruppe bei der FDP-Kreismitgliederversammlung



Von links: Dr. Stefan Naas, Daniela Kudell-Born, Claudia Wittek, Astrid Gemke, Lars Knobloch, Kai Hilbig und Ulla Nüsken

Wehrheim (Ts.) 18. August 2017: Mit großer Mehrheit wurde Dr. Stefan Naas, als FDP-Bewerber aus dem Landtagswahlkreis 24 (Hochtaunus II) für die Wahl zum Hessischen Landtag 2018, gewählt. Lars Knobloch, FDP-Ortsverbandsvorsitzender: „In seiner Rede hat Stefan Naas seine Ziele und seine politische Arbeit sehr eindrucksvoll dargestellt und wurde dafür von den Mitgliedern unseres Kreisverbandes mit einem sehr guten Ergebnis belohnt. Damit ist die Grundlage für seine Kandidatur gelegt, und ich bin der festen Überzeugung, dass Stefan Naas 2018 in den hessischen Landtag einziehen wird!“ Dieser Abend hat wieder einmal sehr eindrucksvoll bewiesen, wie kraftvoll und geschlossen die Steinbacher Liberalen sind. Mit 29 Mitgliedern war die FDP Steinbach der mit großem Abstand am stärksten vertretene Ortsverband in Wehrheim. Durch diese starke Präsenz war es möglich, dass acht der insgesamt 23 Delegierten, die der Hochtaunuskreis für die Landesvertreterversammlung der FDP Hessen in November stellt, aus Steinbach kommen werden. Astrid Gemke, Kai Hilbig, Simone Horn, Lars Knobloch, Daniela Kudell-Born und Stefan Naas, Ursula Nüsken und Claudia Wittek werden die FDP aus Steinbach vertreten. Lars Knobloch weiter: „Das ist ein sehr großer Erfolg für uns alle und zeigt wieder einmal, dass wir der erfolgreichste FDP Ortsverband in Hessen sind. Darauf können wir alle sehr stolz sein, da wir dies nur gemeinsam erreichen konnten!“

Ehrung für 25 Jahre FDP-Mitgliedschaft Dr. Stefan Naas und Roland Sachs

An diesem Abend wurden Dr. Stefan Naas und Roland Sachs für 25 Jahre Mitgliedschaft in der FDP ausgezeichnet. FDP-Kreisvorsitzender, Philipp Herbold übergab Urkunde und Nadel für ihre langjährige Treue. FDP Ortsverband Steinbach (Ts.) Email: christine.lenz@fdp-steinbach.de



Von links: Roland Sachs, Dr. Stefan Naas, Philipp Herbold (FDP-Kreisvors.)

SPD Steinbach/Ts.

SPD plant vor Ort Termin mit Frankfurts Planungsdezernenten Mike Josef



Seit der Ankündigung der Stadt Frankfurt an der Stadtgrenze zum Taunus ein großes Neubaugebiet zu errichten, sind die Gemüter in den betroffenen und umliegenden Städten in Aufruhr. Um die vielen Fragen der Bürgerinnen und Bürger zum aktuellen Thema beantworten zu können, plant die Steinbacher SPD einen Besuch des verantwortlichen Frankfurter Planungsdezernenten Mike Josef. Gemeinsam mit den Steinbacher Sozialdemokraten soll Josef die Planung der Stadt Frankfurt erläutern und den Bürgerinnen und Bürgern Rede und Antwort stehen. „Anders als in der Ausschusssitzung in Oberursel oder einer von der CDU-Fraktion geforderten Ausschusssitzung mit Josef in Steinbach, werden bei der von der SPD geplanten Veranstaltung die Bürgerinnen und Bürger aktiv Fragen stellen können. Daher freut es uns sehr, dass Mike Josef diesem Termin zugestimmt hat. Wir arbeiten zurzeit an der genauen Ausgestaltung der Veranstaltung und werden die Details zeitnah bekannt geben“, erklärt Steinbachs SPD-Chef Moritz Kletzka. Die SPD Steinbach ist weiterhin an einer Lösung interessiert, die für alle Seiten einvernehmlich ist. Es sollen die Interessen Steinbachs, genauso wie die Interessen Frankfurts berücksichtigt werden. Eine Unterschriftenkampagne gegen das geplante Baugebiet bringt nach Meinung der Sozialdemokraten äußerst wenig. „Die Unterschriftenaktion war ein guter Anfang, wird aber die Problematik letztendlich nicht lösen können. Darüber hinaus wird mit der getätigten Unterschrift der Anschein vermittelt, man könnte das Baugebiet verhindern. Dies ist allerdings nicht der Fall. Aus diesem Grund wird sich die SPD nicht an der weiterführenden Kampagne der Liberalen beteiligen“, so der SPD Vorstand einvernehmlich. „Hierbei muss realistisch betrachtet werden, dass die Stadt Frankfurt dem Grunde nach die Poleposition innehat und man auf intensive Verhandlungen und Gespräche drängen und einvernehmliche Ergebnisse erzielen muss. Sollte dies nicht möglich sein -wovon wir zunächst nicht ausgehen- müssten alle betroffenen Parteien im Umlandverband versuchen das zukünftig angedachte Baugebiet zu unterbinden oder zumindest einzuschränken. Hierbei sind alle in Steinbach ansässigen Parteien aufgerufen aktiv zu werden“, erklärt Parteichef Kletzka abschließend. Die Veranstaltung wird voraussichtlich im September stattfinden.

Moritz T. Kletzka

SPD Steinbach/Ts.

90 Jahre - SPD gratuliert Charlotte Herbst zum runden Geburtstag



Von links: Moritz T. Kletzka, Charlotte Herbst, Manfred Gönsch, Walter Herbst Hinter jedem erfolgreichen Mann steht eine starke Frau. Auf kaum eine Person trifft dieser Satz besser zu, als auf Charlotte Herbst, die Ehefrau von Steinbachs Ehrenbürgermeister und SPD-Ehrenvorsitzenden Walter Herbst. Dreißig Jahre saß ihr Mann auf dem Chefsessel im Rathaus. In dieser Zeit war es auch ihre Aufgabe den Menschen zuzuhören und das Gespräch mit ihnen zu suchen. Auch war sie in den Vereinen und der SPD aktiv, wirkte im Stadtleben mit und unterstützte ihren Mann wo sie nur konnte. Darüber hinaus war sie über viele Jahre hinweg beim Deutschen Roten Kreuz aktiv, war Vorsitzende in Steinbach sowie Mitglied im Kreisvorstand. Jetzt feiert Steinbachs langjährige First Lady ihren 90. Geburtstag – ein guter Moment, um im Namen der Steinbacher SPD einen großen Dank für das Geleistete auszusprechen und zum Ehrenrang zu gratulieren. „Wir alle wünschen unserer Charlotte alles Liebe und Gute zu Ihrem Geburtstag, aber vor allem viel Gesundheit und Glück für die kommenden Jahre“, erklärt Steinbachs SPD-Vorsitzender Moritz T. Kletzka gemeinsam mit dem Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch beim Geburtstagsbesuch im Hause Herbst. **Holger Hertel**

SPD Steinbach - Jusos

Steinbacher Jusos weiter treffsicher

Am vergangenen Samstag nahmen die Steinbacher Jusos am Fußballcup in Niederjorsbach teil. Mit viel Ehrgeiz und Spielfreude konnten sich die Jusos Runde für Runde durchsetzen. Am Ende gelang es die gute Siegesserie der letzten Jahre aufrecht zu erhalten und den ersten Platz zu belegen. „Ich bedanke mich bei den Veranstaltern für das erfolgreiche Turnier und wir freuen uns die anderen Teilnehmer nächstes Jahr wieder zu sehen“, so Team-Captain Ioannis Taktakis. **Der Vorstand**



Pokalübergabe durch die Bundestagskandidatin Dr. Ilja-Kristin Seewald

Die SPD Steinbach wünscht allen Kindern und Eltern einen guten Schulstart

SPD Steinbach wünscht allen Kindern und Eltern einen guten Schulstart Die Stimmung war hervorragend - bei den Kindern, aber auch bei den Genossinnen und Genossen der Steinbacher SPD. Und so stehen bei der Schulstartaktion gemeinsam Schüler und Studenten mit Arbeitstätigen am Stand und verteilen zusammen mit der SPD-Bundestagskandidatin Dr. Ilja-Kristin Seewald kostenlose Brotdosen, Buntstifte, Äpfel, Reflektoren in Bärchenform für den sicheren Schulweg, Badeenten und Ernährungstipps für die Schultüten der neuen Erstklässler, die sich sichtlich freuen. „Wir wünschen den Kindern und ihren Eltern einen guten Schulstart, ganz besonders den Erstklässlern, für die ein aufregender neuer Lebensabschnitt beginnt“, sagte der Steinbacher SPD-Vorsitzende, Moritz Kletzka. **Der Vorstand**



Bild (v.l.): Ioannis Taktakis, Moritz Kletzka, Heike Schwab, Ilja-Kristin Seewald, Alexander Hartwich.

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

„Schnelle Hilfe in der Not“ . . .

. . . hieß es in einem Zeitungsartikel. Und die gibt es in Steinbach ja auch. Darunter die Freiwillige Feuerwehr, die anno 1909 „ins Spiel kam“ – natürlich nicht als Spielerei. 1909 (August) Gründung der Freiwilligen Feuerwehr in Steinbach durch 25 Einwohner mit Karl Wilhelm Heinrich als Kommandant. Steinbach zählte 1909 an die 950 Seelen. Die Steinbacher Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner sind verlässliche „Wächter“ im Städtchen. Sie tun noch mehr. Denkt daran, liebe Steinbacher! Zu bewunnen (bewundern) ist die aal (alte) Spritz. Die geht (geht, funktioniert) noch wie doamals. Nicht zu vergessen: Es gibt auch eine Jugendmannschaft. Das Engagement dieser Frauen und Männer sowie der Jugend verdient unser aller Respekt. **Hans Pulver**

STADT STEINBACH (TAUNUS)

Wolfgang Kolaß feierte seinen 80. Geburtstag

Am 10. August 1937 wurde Wolfgang Kolaß geboren. Seinen 80. Geburtstag feierte der Jubilar zusammen mit seiner Frau Hannelore im Schwarzwald. Eine schöne 3-Tages-Tour, von dem das Paar erzählt. Zum runden Geburtstag vor zwanzig Jahren besuchte das Paar die Nationalparks in den USA, von dessen Erlebnissen Wolfgang Kolaß noch heute begeistert berichtet. Am 15. August 2017 hat Bürgermeister Dr. Stefan Naas den Jubilar zu Hause besucht und ihm die Glückwünsche des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus) überbracht. Wir wünschen Wolfgang Kolaß alles Gute und vor allem Gesundheit für die nächsten Jahre.



Ehefrau Hannelore und Jubilar Wolfgang Kolaß mit Bgm. Dr. Stefan Naas. Foto: Nicole Gruber

Feiern im Hause Wenzel

Am 16. August 1932 wurde Walter Wenzel geboren. Seinem 85. Geburtstag folgte tags drauf seine Diamantene Hochzeit mit Ehefrau Helga. Das Paar lernte sich beim Arbeiten in der Schweiz kennen. Ein Jahr später im Jahr 1957 fand die Hochzeit im Fichtelgebirge statt. 1978 zogen sie von Frankfurt nach Steinbach. Das Paar hat zwei Töchter und einen Enkelsohn. Zu den Feierlichkeiten hat Bürgermeister Dr. Stefan Naas das Paar am 17. August 2017 zu Hause besucht und ihnen die Glückwünsche des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus), des Hochtaunuskreises und der Hessischen Landesregierung überbracht. Wir wünschen dem Ehepaar Wenzel noch viele gemeinsame Jahre in Steinbach (Taunus).



TuS Wandern - Vogelsberg

Einladung zur Teilnahme an der AG Soziales

Leben und Altern in Steinbach - ein Thema, das uns alle berührt!
Die AG Soziales trifft sich - Interessierte sind herzlich willkommen! Die AG Soziales bespricht Anliegen und Themen, die die Menschen in Steinbach berühren und uns alle angehen. Sie ist Planungswerkstatt für intergenerative interkulturelle Projekte, die das Miteinander in Steinbach fördern. Die Akteurinnen und Akteure freuen sich auf weitere Mitsreiterinnen und Mitsreiter! Seien Sie herzlich willkommen mitzudenken und zu planen: **Unsere nächste Sitzung findet am Dienstag, 5. September 2017 von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr im Stadtteilbüro in der Wiesenstraße 6 statt.** Aktuell liegt der Schwerpunkt auf dem Thema „Leben und Altern in Steinbach“. Zwei konkrete Projekte, die wir mit Ihnen zusammen weiterentwickeln wollen, haben erste Interessenten gefunden: „Mittagstisch“, ein wöchentlicher Treff zum gemeinsamen Mittagessen, das in gemeinsamer Runde zubereitet und genossen wird. Gerade wenn man oft alleine ist, mag ein regelmäßiges gemeinsames Essen eine willkommene Unterbrechung im Alltag werden. Und: „Café Spiel und Spaß“, das sich ganz besonders an alle Generationen richtet, wo miteinander Kaffee trinken, mancher Austausch, Spiele spielen auf dem Plan stehen kann. Themen der nächsten Sitzung in der AG Soziales sind daneben freilich auch die bereits laufenden Veranstaltungen, die bald wieder ins Haus stehen, wie das Frauenfest am 24. September und ... wie schnell geht das Jahr zu Ende: „Weihnachten anders!“, das allmählich in die Vorplanungsphase geht. Gemeinsam sind wir stark: Wir freuen uns auf Ihr Kommen am 5. September in der AG Soziales im Stadtteilbüro! Ansprechpartnerin: Bärbel Andresen, Stadtteilbüro Soziale Stadt, Wiesenstraße 6, 61449 Steinbach (Taunus).



Infotisch „Café Spiel und Spaß“ Foto: Bärbel Andresen:

Milan Edmund, ein neuer Steinbacher

Am 4. Oktober 2016 kam Milan Edmund Paul als zweiter Sohn von Miriam und Christian Paul zur Welt. Sein großer Bruder Jaro Josef, der 2015 geboren wurde, geht in die städtische Kindertagesstätte „Wiesenstrolche“. Seit 2014 wohnt die Familie in Steinbach (Taunus). Am 14. August 2017 hat Bürgermeister Dr. Stefan Naas die Familie zu Hause besucht und ihnen die Glückwünsche des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus) und die Willkommensgeschenke für den neuen Erdenbürger überbracht. Wir wünschen Familie Paul alles Gute für die Zukunft.



Von links: Bürgermeister Dr. Stefan Naas mit Milan Edmund, Vater Christian Paul mit Jaro Josef und Mutter Miriam Paul. Foto: Nicole Gruber

Eric Maximilian, ein neuer Steinbacher

Am 18. Januar 2017 kam Eric Maximilian Pour-Heidari im Krankenhaus Höchst zur Welt. Die Eltern Claudia und Amir-Reza Pour-Heidari sind 2011 nach Steinbach (Taunus) gezogen, wo sie mit ihrem ersten Sohn Philip Alexander seither leben. Am 10. August 2017 hat Bürgermeister Dr. Stefan Naas die Familie zu Hause besucht und ihnen die Glückwünsche des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus) und die Willkommensgeschenke für Eric Maximilian überbracht. Wir wünschen Familie Pour-Heidari alles Gute für die Zukunft.



Von links: Bürgermeister Dr. Stefan Naas, Eric Maximilian mit Mutter Claudia Pour-Heidari, Philip Alexander und Vater Amir-Reza Pour-Heidari. Foto: Nicole Gruber

Stadtbücherei Steinbach

Lesung mit musikalischer Begleitung

Die Stadtbücherei-Steinbach (Ts) veranstaltet am Freitag, 29. September 2017, um 19.30 Uhr im Backhaus, Kirchgasse 1, 61449 Steinbach (Taunus), eine Lesung mit musikalischer Begleitung. Frau Angela Perez liest aus ihrem Roman „Eine zauberhafte Flöte“. Die Lesung wird musikalisch mit der Flöte begleitet von Sahra Samuel. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würde sich die Stadtbücherei freuen. Mit Anfang Zwanzig wähnt sich die Vollblutmusikerin Charlotte auf der Sonnenseite des Lebens. Gleich nach dem Studium bekommt sie die Stelle der Soloflötin am Staatstheater in Darmstadt, kurze Zeit später lernt sie den vermeintlichen Mann ihres Lebens kennen; Eberhardt, einen Mann aus Darmstadts bester Gesellschaft. Für ihn ist sie bereit, ihre beruflichen Ambitionen für das ersehnte Familienglück zurück zu stellen. Mit Mitte Zwanzig ist sie entlobt, verschuldet und musikalisch-beruflich auf dem Abstellgleis, aber noch lange nicht am Ende ihres dornigen Weges. Mit Ende Zwanzig bringt sie der neue Dirigent, Christoph Hagen, nach zahlreichen Demütigungen dazu, die Brocken am Theater hinzuschmeißen und den sicheren Arbeitsplatz mit Rentenanspruch gegen die Selbstständigkeit einzutauschen. Sie nimmt jede Chance, die ihr geboten wird, wahr und tingelt über die Dörfer. Charlotte nimmt jede „Mugge“ an, wechselt von der E-Musik in die U-Musik, findet ihren Sound und tourt sich mit ihrem Orchester von Erfolg zu Erfolg. Die Säle werden größer, die Städte bedeutender. Mit Mitte Dreißig feiert sie weltweit Triumph, füllt die größten Konzertsäle in New York, Berlin und Brunei. Nur die Liebe lässt auf sich warten ... Weitere Infos erteilt die Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, unter Tel. (0 6171) 70 00 50 und per E-Mail an buecherei@stadt-steinbach.de

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Kammerkonzert am 09. September 2017

Wie schnell doch so ein Jahr vergeht, denn es ist wieder soweit. Ellen Breitsprecher und ein großes Ensemble an Musikern haben sich auf die Suche begeben - auf die Suche nach Musik. Musik mit der sie ihre Gäste zum diesjährigen Kammerkonzert am 09. September 2017, um 18.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, verzaubern und beglücken können. Sie haben viele musikalische Schmäcker gefunden und laden sie recht herzlich ein. Wie immer ist die Fahrt durch die Epochen der Musik unentgeltlich. Über Spenden freuen wir uns und danken schon jetzt herzlichst.

Ihre Ev. St. Georgsgemeinde

Marschner
ROLLÄDEN • MARKISEN • TORE
Telefon 061 71 - 76215
www.marschner-rolladenbau.de
KLAIBER MARKISEN

BOBBI ALTHAUS
Verehrte Kundschaft, liebe Eltern, liebe Kinder:
WIR SCHLIESSEN UNSEREN LADEN NICHT!
Wieder einmal ein Gerücht in Steinbach. WIR MACHEN IMMER NOCH WEITER!
Wenn es einmal soweit ist, erfahrt ihr es von uns persönlich.
MAN SIEHT SICH, IRMGARD UND BOBBI
Bahnstr. 3 • 61449 Steinbach • Tel. 0 6171-9819 83
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Karosserie **Autoprofis**
www.rw-autoprofis.de
• Karosseriebau
• Lackiererei
• Autobeschichtung
• Smartrepair
Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!
Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb
WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 • Mobil: 0163-8244400

Karlheinz Günther
Kfz-Reparaturen • Kfz-Elektrik
Inh. MICHAEL KLEINE
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach/Ts.
Telefon (0 61 71) 7 84 33 • Fax (0 61 71) 7 40 49
E-Mail: GuentherTuning@t-online.de

„Soziale Stadt“ Steinbach



Das Frauenfest rückt näher und nimmt mehr und mehr Gestalt an. Wir suchen weiterhin aktive Frauen, die sich an der Vorbereitung und Durchführung des Frauenfestes beteiligen möchten. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie zum nächsten Planungstreffen am Donnerstag, 14. September 2017 um 19.30 Uhr im Stadtteilbüro „Soziale Stadt“. **Das diesjährige Frauenfest findet am Sonntag, 24. September 2017, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter dem Motto „Kultur – Schönheit – Anmut“ statt.** Geplant ist eine vielseitige, bunte und mit Musik begleitete Show der Kulturen: Hierzu suchen wir landestypische und regionale (hessische, bayrische, somalische, spanische, etc.) Kleidung und Frauen, die diese für diesen Tag zur Verfügung stellen oder die Show selbst mitbegleiten. Auf dem Fest wird es auch eine (Foto-) Ausstellung zum Thema „Wandel von Schönheitsidealen im Laufe der Zeit“ geben: Haben Sie Familienfotos (welche wir duplizieren) oder aber auch Exponate, die wir ausstellen könnten? Mitmach- und Informationsstände für alle: Frauen zeigen beispielsweise, wie Henna als Hautschmuck genutzt oder Spitze am Klöppelstand hergestellt werden kann. Wir suchen noch Mädchen und Frauen, die Kosmetik selbst herstellen können, über Bräuche in anderen Ländern und Regionen informieren möchten oder oder ... Bei schönem Wetter wird es vor dem Stadtteilbüro einen Flohmarkt geben: Interessierte können sich vorab per E-Mail einen Platz bei Frau Patrizia De Marco reservieren. Tische für die Stände müssen selbst mitgebracht werden. Und: die Standgebühr ist, wie schon im letzten Jahr, eine Essenspende für unser Buffet. Musikalische und kulinarische Leckereien aus aller Welt: Wer hat Lust, das Fest mit selbst zubereitetem Essen oder selbstgemachter Musik zu bereichern? Wir freuen uns auf Sie! Bei Rückfragen oder Anregung können Sie sich gerne an die Ansprechpartnerinnen wenden: Frau Patrizia De Marco, time4us Frauentreff (E-Mail: patrizia.demarco@icloud.com) Frau G. Duvnjak, Gemeinwesenarbeit (E-Mail: duvnjak@caritas-hochtaunus.de)



Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

Katholische St. Bonifatiusgemeinde Untergasse 27 – 61449 Steinbach
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, 16.00-18.00 Uhr; Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr
Tel.: 06171/9798021 reusch@kath-oberursel.de
st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

GOTTESDIENSTE:

Sonntag	03.09.	9:30 Uhr	Wortgottesfeier
Mittwoch	06.09.	8:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	10.09.	9:30 Uhr	Eucharistiefeier Familiengottesdienst
Mittwoch	13.09.	8:30 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag	14.09.	16:00 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenanlage Aveni
Sonntag	17.09.	9:30 Uhr	Eucharistiefeier Caritassonntag, musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor/Musizierkreis St. Sebastian/St. Bonifatius
		15:00 Uhr	Taufe Viktoria Nadia Klemensiewicz und Linus Markus Lorenz Oppen

VERANSTALTUNGEN:

Dienstag	29.08.	20.00 Uhr	Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates (in Ausreus und Justina, Bommerheim)
Montag	04.09.	20.00 Uhr	1. Vorbereitungstreffen für die Kinderbibeltage 2018
Mittwoch	06.09.	13:00 Uhr	Treffen des Frauenkreises
		19:00 Uhr	AK Caritas
Donnerstag	07.09.	16:30 Uhr	Senioren 97
Montag	11.09.	18:00 Uhr	AK Jugend
		18:30 Uhr	Soziales Netzwerk Steinbach
Dienstag	12.09.	20:00 Uhr	Erstkommunionelternabend
Donnerstag	14.09.	19:00 Uhr	Vorbereitungstreffen für das Väter-Kinder Wochenende
		20:00 Uhr	Informationsabend zum Väter-Kind-Wochenende

Katholische Pfarrei St. Ursula | Gemeindebüro St. Bonifatius, Untergasse 27, 61449 Steinbach / Taunus, Tel.: (06171) 9798021 | eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de; Öffnungszeiten: Di. 16-18 Uhr, Mi. 09-11 Uhr
Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung. HINWEISE

- Der Straßenkreuzer kreuzt am 09.09. auf dem Wochenmarkt auf dem Avertinplatz in Steinbach auf. Von 10:00 bis 12:30 Uhr sind wir mit bestem Kaffee und viel Lust auf Kommunikation vor Ort.
- AK Ökumene - ein Wochenende im Kloster zum Thema „Was glaubst Du eigentlich?“ Was glauben wir, ja was können wir glauben in unserer einseitig so aufgeklärten, aber vielfach doch sehr unübersichtlich gewordenen Welt? Das, wovon wir im Glaubensbekenntnis sprechen? Bei einem gemeinsamen Wochenende im Kloster Roggenburg bei Ulm wollen wir unsere persönlichen Sichtweisen austauschen, zuhören, verstehen und gemeinsam lernen wie wir christlichen Glauben heute leben. Termin: 17.-19. November. Kosten: 125 EUR/ Person. Anmeldung bitte über das ev. Gemeindebüro, Untergasse 29.

Ökumenische Pflegedienste

Ökumenische Diakoniestation Kronberg-Steinbach, Wilhelm-Bonn-Straße 5, 61476 Kronberg, Telefon: 06173-92630 - Fax: 06173-926316
Mobile Soziale Dienste Caritasverband Hochtaunus, Hohemarkstr. 24 b, 61440 Oberursel, Telefon: 06171-6968412 - Fax: 06171-6968421



STADT STEINBACH (TAUNUS) DER MAGISTRAT
Die Stadtverwaltung Steinbach (Taunus) sucht zur Verstärkung des Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

EINEN AUSTRÄGER (M/W)

für die Post innerhalb des Stadtgebietes von Steinbach auf 450 €-Basis. Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit wünschen wir uns einen flexiblen Mitarbeiter. Bewerbungen von behinderten oder schwerbehinderten Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte bis spätestens 18. September 2017 an Herrn Bonk. Telefon (0 61 71) 70 00 18
E-Mail: steffen.bonk@stadt-steinbach.de

Stadtbücherei Steinbach

Vorlese am 6. September „Der kleine Drache Kokosnuss kommt in die Schule“

Ingo Siegner liest Frau Michaela Köhler allen drachenbegeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern vor. Der kleine Drache Kokosnuss ist furchtbar aufgeregt, heute geht es zum ersten Mal in die Schule. Mit einer bunten Schultüte begleiten Mama und Papa den kleinen Drachen am ersten Schultag. Unterwegs treffen sie Oskar, den jungen Fressdrachen. Fressdrachen gehen nicht zur Schule, was eigentlich schade ist. Wie Oskar doch noch das Dracheneinmaleins lernt erzählt die lustige und spannende Geschichte. Im Anschluss kann noch gemalt werden. Weitere Infos erteilt die Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4 unter Tel.(0 61 71) 70 00 50 und per E-Mail an buecherei@stadt-steinbach.de.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29

Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdke Telefon: 7 82 46
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr
Freitag 10-12 Uhr,

Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Sonntag	03.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Werner Böck) Kollekte: Kindernotheilfe e.V.
Sonntag	03.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Werner Böck) Kollekte: Für die ökum. Partnerschaften der Kirchengemeinde/des Dekanats/der Propstei
Sonntag	10.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdke) anschließend „Tag des offenen Denkmals“ Kollekte: Für das Gustav-Adolf-Werk
Samstag	16.09.	14:00 Uhr	Familiengottesdienst „50 Jahre Kita Regenbogen“ im Ev. Gemeindehaus anschließend Jubiläumfest

Sonntag 17.09. Kein Gottesdienst! Siehe Familiengottesdienst am 16.09.!

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29			
Dienstag	05.09.	16:00 Uhr	Konfirmandenunterricht 18:00 Uhr Kinderprojektchor 20:00 Uhr Chor in Niederhöchstadt
Mittwoch	06.09.	16:00 Uhr	Spielkreis 19:00 Uhr Mittwochabendkreis 19:30 Uhr Konfirmandenelternabend
Donnerstag	07.09.	18:00 Uhr	orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
Freitag	08.09.	18:30 Uhr	Folklore-Tanzkreis
Samstag	09.09.	18:00 Uhr	Kammerkonzert (siehe separaten Aushang)
Dienstag	12.09.	16:00 Uhr	Konfirmandenunterricht 18:00 Uhr Kinderprojektchor 20:00 Uhr Kirchenchor in Niederhöchstadt
Mittwoch	13.09.	16:00 Uhr	Spielkreis 19:00 Uhr Probe „Missa for you(th)“
Donnerstag	14.09.	15:00 Uhr	Seniorenkreis 18:00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
Freitag	15.09.	17:00 Uhr	„hits für kids“ Feierabendbasar

Ev. St. Georgsgemeinde im Internet: www.st-georgsgemeinde.de
Georgsgemeinde im Internet: [www.st-georgsgemeinde.de!](http://www.st-georgsgemeinde.de)



NACHRUF

Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter und Kollegen

Robert Gissel

Mit Robert verlieren wir einen langjährigen, kompetenten, bei Kunden und Mitarbeitern gleichermaßen beliebten und geschätzten Kollegen.

Robert hinterlässt in unserem Team eine große Lücke. Seine freundliche Art wird uns fehlen.

Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen. Wir werden Robert immer ein ehrendes Andenken bewahren.

- Jetzt ist alles gut! -

**Im Namen aller Mitarbeiter Auto-Schepp
Jürgen und Sabine Schepp, Waltraud Schepp**

WÜSTENROT
Wünsche werden Wirklichkeit.

Sparen Sie sich den Stress.

Die Suche nach einer Baufinanzierung nervt? Wir finden genau die richtige Lösung für Sie.

- Top Wüstenrot-Beratung
- Top Wüstenrot-Produkte
- Plus das Beste aus über 300 Partnerangeboten

Ich berate Sie gerne.

Steffen Latussek

Wüstenrot Service-Center
Louisenstrasse 142
61348 Bad Homburg v.d.H.
Telefon: 06172 - 1396658
Mobil: 0171 - 76 00 484
steffen.latussek@wuestenrot.de

W.+F. MÜLLER GmbH

- Markisen
- Jalousien
- Rollläden • Rolltore
- Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

WERU
Fenster und Türen fürs Leben

**SCHÖN
SICHER
SCHÖN
WARM
SCHÖN
STARK**

Kompromisslos in Sachen Sicherheit, Energieeffizienz und Qualität.
Fenster?
WERU.

KURT WALDREITER GMBH
Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
www.waldreiter-weru.de
www.weru.de

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten • Sanierung • Verputz
Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

ANEMOSS
Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis

elektrotechnik
Meisterbetrieb

- Allgemeine Installationen
- Sannierungen
- Heizungssteuerungen
- Kundendienst
- Sprechanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerkverkabelung
- VDE & BGV A3 Prüfung

Tel.: 06171 8943371 • Mobil: 0172 6111126
Hessenring 58 • 61449 Steinbach (Ts) • anemoss@gmx.de



Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

PIETÄT MAYER
GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

61449 Steinbach / Taunus
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

7.Himmel
Bücher | Beratung | Begegnung

Buchladen 7. Himmel

Lesung zum Lutherjahr 2017 -
Das Ende des Fegefueuers

Der Autor Wolfgang Ullrich liest am Mittwoch, 6. September 2017, 19 Uhr im Kulturkeller des Buchladens 7. Himmel aus seinem historischen Roman „Das Ende des Fegefueuers“. Eintritt 7,- Euro inkl. ein Glas Sekt

Eintrittskarten gibt es im Buchladen 7. Himmel, Langer Weg, 65760 Eschborn, Tel.: 06173-326924.

*Gekämpft,
gehofft und doch verloren.*

Karin van der Tang
geb. Schmidt

*26.11.1943 †14.08.2017

In stiller Trauer:
**Gijsbertus van der Tang
Stefanie, Marcel und Annika
Sascha, Jessica, Sookie und Joshua**

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt. Anstatt einer Trauerfeier möchten wir mit Euch, am 8.09.2017 um 15 Uhr im kath. Pfarrheim, bei einer Tasse Kaffee Abschied nehmen und Ihrer gedenken.

Freiw. Feuerwehr Steinbach



Ölspur in der Stettiner Straße

In der Stettiner Straße an der Ecke zum Hessenring verlor der Ladekran eines großen Container-Lasters große Mengen Hydrauliköl, die in einen Gully liefen. Um eine weitere Kontamination des Abwasserkanals zu verhindern, wurde das Hydrauliköl umgehend mit Bindemittel abgestreut. Der Schlammweimer wurde entnommen, das darin befindliche Öl entfernt und der Eimer, sowie der Ablauf wurden gereinigt. Das verunreinigte Bindemittel wurde wieder aufgenommen, um fachgerecht entsorgt zu werden.



Es brennen Gelbe Säcke

In der Nacht von Sonntag auf Montag brannten in der Rossertstraße im Abstand von circa 35 Metern zwei Haufen gelber Säcke. Einer der Kleinbrände wurde mithilfe eines S-Rohrs von einem Trupp unter Atemschutz zügig abgelöscht. Der zweite Brand konnte bereits vor Eintreffen der Feuerwehr von Anwohnern selbstständig gelöscht werden. Dieses Feuer beschädigte einen danebenstehenden PKW. Die Feuerwehr kontrollierte und kühlte dessen Motorraum, sowie das abgelöschte Feuer und einen weiteren PKW. Der Einsatz wurde beendet und die Einsatzstelle an die anwesende Polizei übergeben.



Verkehrsunfall am Freier Platz (Pijnacker Platz)

Auf der Eschborner Straße war auf der Höhe des Freien Platzes ein PKW auf einen Linienbus aufgefahren. Der Fahrer des PKW wurde dabei leicht verletzt, die Passagiere des Buses blieben glücklicherweise unversehrt. Die aus dem PKW auslaufende Kühlflißigkeit wurde mittels Bindemittel aufgenommen. Die Eschborner Straße musste für die Dauer des Einsatzes einspurig gesperrt werden, ein Teil des Verkehrs wurde über die Altkönigstraße und die Bornhohl um die Einsatzstelle herum umgeleitet. Der PKW wurde anschließend von der Eschborner Straße geschoben, um zunächst die Straße wieder freizugeben und daraufhin abgeschleppt zu werden.



REICHARD
 PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL
 Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.
 Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen

Wir kaufen in

 Steinbach/Taunus

CDU Steinbach

40 Jahre Mitglied in der CDU - Claus Wiemanns



Claus Wiemanns ist von CDU-Vorsitzendem Jonny Kumar für seine 40-jährige Mitgliedschaft in der CDU geehrt worden. Kumar würdigte zugleich die achtjährige Tätigkeit Wiemanns als Stadtverordneter in Steinbach: "Sie haben in dieser Zeit besonders viele Freunde und Sympathisanten nachhaltig dazugewonnen!"
CDU Steinbach

Schulanfang der Geschwister-Scholl-Schule zum neuen Schuljahr 2017/2018



Bei endlich warmem Sommerwetter fand am Dienstag, 15.08.2017, die Einschulung der Grundschüler an der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach statt. Zum neuen Schuljahr 2017/2018 wurden 113 Schülerinnen und Schüler in die Vorklasse und fünf erste Klassen aufgenommen. Die Eltern des zweiten Jahrgangs bereiteten wie immer einen wunderbaren Einschulungskaffee vor und dank der vielfältigen und leckeren Kuchenspenden konnten sich dort alle Eltern und Gäste nach der Begrüßungsfeier stärken. Diese wurde mit einem abwechslungsreichen Programm des 4. Schuljahres bunt und fröhlich gestaltet. Die Einschulungsfeier wurde von Rektorin Sabine Schulze im Aulabereich eröffnet und auch Bürgermeister Dr. Naas wünschte allen Steinbacher Schülern einen guten Schulstart und betonte die positive Zusammenarbeit. Auch in diesem Jahr wies er auf die Verkehrssituation rund um die Schule hin! Wie in den Jahren zuvor durften sich alle Kinder über die gespendeten T-Shirts der Stadt freuen. Gute Wünsche gab es auch vom Schulleiterbeirat, Herrn Czierpke, der die Schulanfänger und deren Eltern mit eigenen Erfahrungen als Vater auf den Schuleintritt eingestimmt hat. Nach der Aufnahmefeier trafen sich alle Kinder mit ihren neuen Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern zur ersten Unterrichtsstunde in ihrem Klassenraum und am Ende konnten schöne Klassenfotos im Außenbereich der Schule gemacht werden. Herzlichen Dank nochmals an alle Helferinnen und Helfer, allen Kolleginnen und Kollegen, die dazu beigetragen haben, dass dieser Tag bei allen in freudiger Erinnerung bleibt. Grundsätzlich bitten wir auch noch einmal ausdrücklich um Rücksichtnahme im Verkehrsbereich der Schule, um Aufmerksamkeit aller Verkehrsteilnehmer und besonders rücksichtsvolles Verhalten den SchülerInnen und Schülern gegenüber, die ihren Schulweg zu Fuß bewältigen und sich erst an ihren Schulweg gewöhnen müssen. Allen SchülerInnen und Schülern wünsche ich einen guten Schulstart ins neue Schuljahr, Freude und Motivation beim Lernen und viel Erfolg. Allen Kolleginnen und Kollegen, den Bediensteten und der Schulgemeinde wünsche ich ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2017/2018.
S. Schulze (Rektorin)

FSV-A-Junioren - Gelungener Auftakt

Unsere A-Junioren haben ihrem neuen Trainer, Karsten Jätke, einen tollen Einstand beschert. Sie beendeten ihre ersten beiden Spiele in der neuen Saison mit einem Sieg. Am 11.08.2017

bestritten sie in „unserem“ Waldstadion ein Testspiel gegen den 1. FC Oberstedten II. Beide Mannschaften schenkten sich nichts. Letztlich konnten unsere Jungs aber einen Treffer mehr erzielen, so dass das Spiel mit 5:4 endete. Am 18.08.2017 fand unser erstes Punktspiel in Schmitt-Niederreifenberg gegen die JSG Schmitt statt. Bereits zur Halbzeit stand es 0:4. In der zweiten Halbzeit ging es munter mit dem Torschießen weiter. Erst kurz vor dem Ende konnte die gegnerische Mannschaft ein Ehrentor schießen, so dass das Spiel letztlich mit 1:7 endete. Wir hoffen alle, dass die künftigen Spiele ähnlich erfolgreich ablaufen und dass der Wettergott demnächst ein Einsehen hat und es nicht wieder wie aus Eimern gießt. Die A-Junioren trainieren jeden Dienstag von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr und Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Wer Lust kann, kann gerne zu einem Probetraining vorbeikommen. Die Termine unserer Heimspiele findet man auf unserer neuen Homepage (fsv-steinbach.de). Wir freuen uns immer über zahlreiche Zuschauer.
Susanne Bös-Weinberg

FSV Germania 08 Steinbach - 1. Mannschaft

Spieltermine Saison 2017-2018 B-Klasse - 1.Senioren

03.09.17 FSV Steinbach	: SV Bommersheim	15 Uhr
10.09.17 TUS Merzhausen II	: FSV Steinbach	13.15 Uhr
14.09.17 FSV Steinbach	: Eintr. Oberursel II	20.00 Uhr
24.09.17 FC Mammolshain II	: FSV Steinbach	13.00 Uhr
01.10.17 FSV Steinbach	: SG Hundstadt	15.00 Uhr
03.10.17 FSV Steinbach	: spielfrei	
08.10.17 FSV Steinbach	: spielfrei	
15.10.17. TV Burgholzhausen	: FSV Steinbach	15.00 Uhr
22.10.17. Teut. Köppern III	: FSV Steinbach	14.00 Uhr
31.10.17. SF Friedrichsdorf II	: FSV Steinbach	13.15 Uhr
05.11.17 FSV Steinbach	: FC YB Oberursel	14.30 Uhr
12.11.17 FSG Niederlauken/Laubach	: FSV Steinbach	14.30 Uhr
19.11.17 FSV Steinbach	: spielfrei	



ST. GEORGS NACHRICHTEN

Gott und die Welt - evangelische Perspektiven



Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.)
Gemeindebüro: Untergasse 29
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 06171/74876 - Fax: 73073
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Ausgabe September 2017

THESENANSCHLAG IN STEINBACH

Für Historiker ist nicht bewiesen, dass Luther im Oktober 1517 wirklich 95 Thesen an die Tür der Wittenberger Schlosskirche gehämmert hat. Trotzdem bleibt Fakt, dass sich Luthers 95 Thesen in gelehrten Kreisen verbreiteten und schnell in aller Munde waren.

Thesen sind Behauptungen, die zur Diskussion anregen. Thesen fordern zum Widerspruch auf. Luther brauchte damals 95 Thesen, um seiner Kritik am kirchlichem Ablasshandel und kirchlichen Machtmissbrauch Ausdruck zu verschaffen. Die Reaktion folgte prompt: Verhör, Zensur, Verbot, Bann und Verfolgung. Diskussion unerwünscht!

Seitdem halten es viele Protestanten mit dem Geist der Freiheit. Man darf nicht nur, man soll sogar kritisch sein und Thesen formulieren. Würde Luther noch leben, er hätte heute viel zu tun. Wahrscheinlich hätte er soeben mit ungnädigen Formulierungen den Schwindel der Deutschen Automobilindustrie angeprangert. - Missstände, die der Korrektur bedürfen. Die Ev. St. Georgsgemeinde möchte Sie ermutigen, IHRE eigenen Steinbacher Thesen zu formulieren,



sich namentlich dazu zu bekennen und öffentlich zu machen.

Ihnen fallen bestimmt Thesen für Steinbach ein, die Sie der Öffentlichkeit mal vorstellen möchten! (?) Wir regen an: Spielen Sie doch einfach ein bisschen mit Formulierungen, die spritzig und kritisch sind und dadurch zum Nachdenken oder zur Diskussion anregen.

Vordrucke im Postkartenformat gibt es in den Kirchen, im Ev. Gemeindehaus oder im Ev. Gemeindebüro. Hier können Sie Ihre These formulieren und mit Ihrem Namen autorisieren. Versuchen Sie, bei Ihren Thesen niemanden zu diskriminieren, zu beleidigen oder herabzuwürdigen. Seien Sie aber mutig, vielleicht sogar frech! Wir freuen uns über Ihre anregenden Ideen zu einer spannenden Diskussion!

Alle eingehenden Thesen werden gesammelt und im ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 29. Oktober 2017 präsentiert. Auch bei der Festveranstaltung am 31. Oktober im Steinbacher Bürgerhaus stellen wir sämtliche Thesen der Öffentlichkeit vor.

Ich provoziere heute hier mit folgender These: „Viele Steinbacher haben gute Thesen im Kopf, aber wenige haben den Mut, sie zu veröffentlichen.“

Hoffentlich ist es nicht so.

Also guten Mut und liebe Grüße!

Pfarrer Herbert Lüdke

Wohl-behütet in die Schule



Der Segen Gottes ist wie ein unsichtbarer Hut, der uns in ganz unterschiedlichen Situationen behütet. Das war die Botschaft, die Pastoralreferent Christof Reusch und Pfarrer Werner Böck den rund 40 Mädchen und Jungen im Einschulungsgottesdienst mit auf den Weg gaben. Wovor welche Kopfbedeckung genau schützt, veranschaulichten Reusch und Böck bei einer kleinen „Hutparade“: Die angehenden Schülerinnen und Schüler fanden schnell heraus, wofür Babymütze, Kopftuch, Fahrradhelm, Wintermütze, Sonnenhut, Basecap, Tiroler Hut und Feuerwehrhelm gut sind. Im Anschluss wurden die Abc-Schützen einzeln gesegnet, damit sie wohl-behütet ihre Schullaufbahn meistern. *Pfarrer Werner Böck*

Ökumenischer Taufgottesdienst zur Bürgerhaus-Wiedereröffnung



Ein Beispiel der Steinbacher gelebten Ökumene: Mit einer evangelischen Taufe in der katholischen Kirche begann der ökumenische Gottesdienst mit Pastoralreferent Christof Reusch und Pfarrer i.E. Daniel Lenski. Viele waren gekommen, die Plätze im kath. Gemeindezentrum St. Bonifatius waren bis auf den letzten Platz besetzt. Mit Gebeten und vielen Fürbitten bat man um Gottes Segen für den Täufling. Schwerpunktthema des Gottesdienstes war die Fertigstellung des neuen Bürgerhauses. Mit der Wiedereröffnung möge nun neues Leben, das Beisammensein und die Feiern der Menschen in Steinbach glücken. *Andreas Mehner*

Reformation und die Würde des Menschen



Um die von ihm wiederentdeckte Botschaft von der Gnade Gottes hochzuhalten, radikalisierte Martin Luther die mittelalterliche Sündenlehre: „Durch Adams Fall ist ganz verderbt menschlich Natur und Wesen“, dichtete sein Zeitgenosse Lazarus Spengler 1524. Jeder Mensch sei von Natur aus ein Sünder, da die Sünde wie ein Gift vererbt werde. Allein in Christus sei Gott eindeutig zu finden, allein durch den Glauben an die Möglichkeit der Versöhnung, die Gott uns in Christus geschenkt hat, könne der sündige Mensch vom ewigen Tod errettet werden.



Das theologische Konstrukt der „Erbsünde“ hat sich in der Geschichte – gerade auch in der der reformatorischen Kirchen – tiefgreifend ausgewirkt. Ein permanentes Sünden- und Schuldbewusstsein hat insbesondere sensible Menschen geprägt und häufig verunsichert. Menschliche Sexualität in ihren vielfältigen Ausprägungen galt jahrhundertlang als Ausdruck der Sündhaftigkeit des Menschen – mit oft fatalen Folgen für das Leben des einzelnen Gläubigen ebenso wie für die Gesellschaft insgesamt.

Die Lehre von der „Erbsünde“ beinhaltete auch, dass der Mensch nach dem Sündenfall seine Würde verloren habe und sie nur im Glauben an Christus wiedererlangen könne. Deshalb sperrten sich die Kirchen gegen das humanistische Postulat, das jedem Menschen von Geburt an eine unverlierbare Würde zuspricht. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg haben sich die Kirchen allmählich zum Grundsatz einer jedem Menschen innewohnenden, unantastbaren Würde und den allgemeinen Menschenrechten bekannt. *Pfarrer Werner Böck*

Freiheit



wir Steinbacher lieben Freibier und Freiwurst

Herbert Lüdke

In Steinbach leben und einkaufen

Ihr Immobilienpartner für den erfolgreichen Verkauf in Steinbach und Umgebung
0 61 71 / 20 15 99 5
Verkauf **Vermietung**
Bewertung **Beratung**
BEX IMMOBILIEN GmbH
Bahnstraße 6a
61449 Steinbach
info@bex-immobilien.de
www.bex-immobilien.de

Steinbach/Taunus

Der 8-jährige Steinbacher Collin Friba fährt erfolgreich im ADAC-Pocketbike-Cup

Der 8-jährige Colin Friba aus Steinbach hat ein nicht alltägliches Hobby. Seit Anfang des Jahres fährt dieser Pocketbike im ADAC Hessen- Thüringen Team. Pocketbikes (übersetzt: Taschen Motorrad) sind kleine Minimotorräder für Kinder, die bis zu 80 km/h erreichen können. Mit 17 weiteren Kindern fährt Colin im ADAC Pocketbike Cup Motorradrennen. Dabei haben die Kinder 7 Rennen in ganz Deutschland, davon eins in Tschechien, zu bestreiten. Wie bei den großen Vorbildern fahren diese ihre Rennen mit freien Trainings, Qualifying und zwei Wertungsläufen. Die Teilnehmer, im Alter von 6 bis 9 Jahren, werden darauf am Anfang der Saison in einem Lehrgang mit Theorieunterricht, Flaggenkunde, Sport und viel Fahrpraxis vorbereitet. Die Kinder sind alle mit Leidenschaft, hohem Engagement, großer Disziplin, einem tollen Team und ganzem Herzen dabei. Am 12.08.2017 konnte sich Colin über seinen ersten Pokal und Podiumsplatz freuen. In Cheb (Tschechische Republik) erreichte dieser in seiner Klasse den 3. Platz. Wer sich darüber informieren möchte, kann gerne mit uns Kontakt aufnehmen.
E-Mail: tobiasfriba@gmx.de - Telefon 06171-2966620 oder 0162-3848922



TSV Blau-Gold Steinbach

Auftritt der HipHopper im „NEUEN“ Bürgerhaus



Mit viel Beifall bedacht wurde der Auftritt der beiden HipHop-Gruppen bei der Eröffnungsfest im neuen bzw. wiederaufgebauten Bürgerhaus. Die Gruppe der Kids war mit zwanzig Teilnehmer/innen vertreten, die Jugendlichen traten mit zehn Personen an. Durch eine sehr geschickte Choreografie gelang es Profitrainer Kai Dombrowski, die Gruppen einzeln sowie auch zusammen optimal zu präsentieren. Die neuesten Charthits wurden von den Kids und Jugendlichen nahezu perfekt in rhythmische Bewegungen umgesetzt, und dass sie Riesenspaß an ihrer Performance hatten, war in allen Gesichtern zu sehen. Die neuen T-Shirts, gestiftet von der Aktion „Kinder stark machen“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, und vom Verein mit einem coolen Logo auf der Rückseite versehen, unterstrichen die Geschlossenheit der beiden Gruppen. Der TSV Blau-Gold ist stolz auf seine Kinder- und Jugendgruppen und ihren Trainer Kai, die es trotz des engen Termins nach den Ferien und mit nur zwei Trainingseinheiten geschafft haben, einen solch gelungenen Beitrag zu diesem festlichen Tag zu leisten! Alle freuen sich, im neuen Saal bald wieder bei Veranstaltungen des Tanzsportvereins oder auch anderer Vereine ihr Können zeigen zu können. **W. Ruhland**

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Einweihung des „Neuen Bürgerhauses“

Bei der Einweihung des nagelneuen Steinbacher Bürgerhauses durfte die Steinbacher Feuerwehr natürlich nicht fehlen. Im Rahmen der feierlichen Einweihung wurde nochmal das Geschehen der Brandnacht in einer Präsentation aufgearbeitet. Im Obergeschoss konnten sich die Besucher nochmal über die Geschehnisse in der Brandnacht informieren. Neben ausgestellten Bildern und einem Zeitstrahl der die chronologische Reihenfolge der Ereignisse aufzeigte, gab es auch Videoaufnahmen und originale Funksequenzen die auf einem TV vorgeführt wurden. Auch die Zeitungsberichte und Nachrichtensendungen von damals konnten nochmal abgerufen werden. Wer sich die Präsen-

tation nicht ansehen konnte, kann dies auf der Homepage der Feuerwehr Steinbach unter www.ffw-steinbach-ts.de tun. Hier gibt es nochmal sämtliche Informationen, Videos und Bilder in einem Bericht zusammengestellt. Neben weiteren Vereinen trug die Feuerwehr auch für das leibliche Wohl der Besucher der Einweihung bei. In zwei Schichten betrieb die Feuerwehr ihren großen Schwenkgrill und grillte für die Veranstaltung über 1200 Würstchen, was bei den Besuchern großen Andrang fand. Auch beim Einzug der Vereine war die Standarte unserer Freiwilligen Feuerwehr vertreten. Ganz nebenbei sorgte die Feuerwehr auch für die Sicherheit der Besucher während der Veranstaltung. Die Feuerwehr Steinbach freut sich über die Eröffnung des sehr gut gelungenen Bürgerhauses.

